

# Gewitter - Klassenreise

## Beitrag von „Simian“ vom 25. Juni 2007 18:10

Es stehen mit meinen Erstklässlern Tagestouren an. Nun regnet und gewittert es gänzlich unberechenbar.

Was kann ich den Kindern erlauben? Wie verhalte ich mich als Lehrerin?

Ist freies Spielen auf dem Gelände möglich/ erlaubt?

Ist eine 2 km Wanderung ohne Unterstellmöglichkeit auf einer Landzunge zwischen zwei Flussläufen möglich?

Welche Verhaltensmaßnahmen gebe ich mit?

Und was mache ich 3 Tage mit 28 kiddies je 7 Stunden in einem engen Aufenthaltsraum, wenn es dauernd regnet?

Über Anregungen würde ich mich sehr freuen!

LG

Ulli

---

## Beitrag von „Hermine“ vom 25. Juni 2007 18:14

Hallo,

zunächst:

Spiele auf freiem Feld- nein.

Eine 2 km Wanderung ohne Unterstellmöglichkeit halte ich auch für sehr schwierig...

Wie eng ist denn der Aufenthaltsraum?

Mir fielen jetzt spontan nur Schatzsuche und Denksportaufgaben ein.

Liebe Grüße

Hermine

---

## Beitrag von „Simian“ vom 25. Juni 2007 19:27

Danke, Hermine!

oh je, deine Antwort habe ich befürchtet!

Der Raum ist sehr klein, dient auch als Unterbringungsraum und Essraum.

deine Idee mit Denksportaufgaben finde ich gut.

LG

Ulli

---

### **Beitrag von „MYlonith“ vom 26. Juni 2007 09:31**

Man sollte es nicht übertreiben.

*Es könnte sein, dasss, wenn und überhaupt. Dann lassen wir es lieber.*

Und wenn es einen Tag mal regnet (also keine Sintflutregenfälle), kann man doch trotzdem rausgehen. Es gibt gute Kleidung, kein schlechtes Wetter. Bei Gewitter sollte man aber besser nicht rausgehen - macht man ja selbst auch nicht.

---

### **Beitrag von „Hermine“ vom 26. Juni 2007 14:59**

Zitat

Es gibt gute Kleidung, kein schlechtes Wetter.

Eben. Und bei 28 Erstklässlern kann man erfahrungsgemäß davon ausgehen, dass mindestens 3 nicht adäquat angezogen sind. (man betrachte sich mal meine Signatur !) Und die willst du dann in Sandalen und T-Shirt die 2 km wandern lassen?

Viel Spaß vor allem mit den meckernden Müttern der niesenden Kinder.

Ich ging bei meiner Antwort nicht von kleinen Regengüssen ab und zu aus.

Liebe Grüße

Hermine

### **Beitrag von „MYlonith“ vom 26. Juni 2007 15:19**

Dann können die Schüler eben nicht mit auf Wandertag. So wird es auf meiner Schule gehandhabt. Lerneffekt -> soll nicht wieder vorkommen.

Da rufe ich z.B. auch nicht hinterher, wenn die Schüler nicht den Beitrag zahlen.

---

### **Beitrag von „smali“ vom 26. Juni 2007 15:34**

Bist du denn mit der Klasse auf Klassenfahrt?

Oder machst du drei Wandertage hintereinander?

Mit einem ersten Schuljahr ist das schon recht viel Zeit, gibt es evt. Museen oder ähnliches?

Falls ihr schon am ersten Tag in einen Regenguss kommt, könntet ihr evt für den zweiten Tag etwas anderes einplanen..

Nimm genug Bastelmaterial mit!

Lieben Gruß

smali

---

### **Beitrag von „Hermine“ vom 27. Juni 2007 17:39**

Zitat

Dann können die Schüler eben nicht mit auf Wandertag. So wird es auf meiner Schule gehandhabt.

Wenn ich das richtig verstanden habe, geht es aber um einen Schullandheimaufenthalt.

Du kontrollierst vorher das Gepäck jedes Kindes- und die ohne Regenzeug fahren gar nicht erst, oder wie muss ich mir das vorstellen?

Oder lässt du dann am Aufenthaltsort die Kinder ohne Regenzeug unbeaufsichtigt zurück? Oder erklärst du den Eltern der niesenden Kinder, das sei halt Lerneffekt und nächstes Mal machen

sie es dann schon besser, wenn die Erkältung wieder auskuriert ist?

Mir drängt sich ein wenig der Verdacht auf, du hast in letzter Zeit wenig mit **Erst**klässlern zu tun gehabt, Mylonith.

Ulli: Plan Vorlesestunden ein, Basteln, Denksportaufgaben- und zwischendrin, wenn es ein bisschen schöner wird, könnt Ihr ja tatsächlich rausgehen.

Liebe Grüße  
Hermine

---

### **Beitrag von „Mayall“ vom 27. Juni 2007 18:20**

Hallöchen,

wir waren von Mo bis heute drei Tage auf Klassenfahrt. Gestern waren wir von 9 bis 17.00h unterwegs und es hat teiilweise in Strömen geregnet, dann mal gestürmt und gewindet aber "nichtdestowenigertrotz" (Zitat meines alten Chemielehrers) war es schön. Bis auf ein Kind waren alle richtig angezogen und sehr tapfer.

Ich hätte am Sonntag nicht gedacht, dass wir das ganze Programm durchziehen werden und wenn es nach mir gegangen wäre, wären wir am DI in der DJH geblieben. Die Kinder waren hart im Nehmen.

Trotzdem müde und geschafft mit Muskelkater schleppe ich mich jetzt zur Couch.

Bis die Tage, LG Maya